

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723

06. November 1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463

6.

Lehrer Lorenz Lautzenberger

6. Herr Lautzenberger ist aus
Köln, den gleich Ende (Arbeit
im V. bestellte.

Die Facultät.

7. Heynrich D. Facultät
begonnen.

Lehrer von

8. Von Hrn. M. Sander w. g.
früher zuerst nach seiner
Krankheit befristet wurde,
da wir dem mitunter gesungen
w. gebietet.

Lehrer von

9. Brief von anonymo in
früher.
— von Diac. Joh. Gries
hoff Chemlin,

Gabe gleich Vg.

10. Herr Chemlin sieht
von seiner Freundin Brief
gleich Vg.
Von C. Korte. 1723.

Brief von

1. Geyser, zu Herr Joh. A.
Mglic. Berlin.
— Herr Döring, Advoc.
zu Berlin, per H. Weissen.

Brief von

2. Brief von Herr Meyer,
Zwisthausprediger.

Brief von

3. Brief von H. Jacob Fried.
rich (Amd. Notario. Lübeck.
wegen fründe. Vgl. Gall.
Stud.

Die Dingsbunde.

4. Von 4 bis 5 ist die Dingsbunde
so gehalten über Joh. 21, 1-14.
w. angezeigt, das das künftige

Von 3-4 sehr viel.

5. Dingsbunde von einem, namens
Joh. von Graw, den.

— 3. Dingsbunde.

— Von Dingsbunde, der
jüngst für geworfen.

Von 7. Novemb. 1723.

Die Dingsbunde.

1. Am Freitag 24 D. u. Trin.

Die Dingsbunde geworfen. Die ist mit den meinsten
zum J. Abendmahl geworfen,
von, da mein Sohn admi-
nistriert.

Die Dingsbunde.

2. Der Dingsbunde

hat für mich geworfen
über das Jo. Matth. 9.

w. hat Dingsbunde als unser
Dingsbunde w. als unser Dingsbunde
geworfen.

fr. Dectorij Hoyerin.

3. Der Dectorij Hoyerin war die
fr. Dectorij Hoyerin da,
welche seit mit commu-
niert.

mit uns geworfen

4. Mein Sohn geworfen hat,
so Montag mit uns.